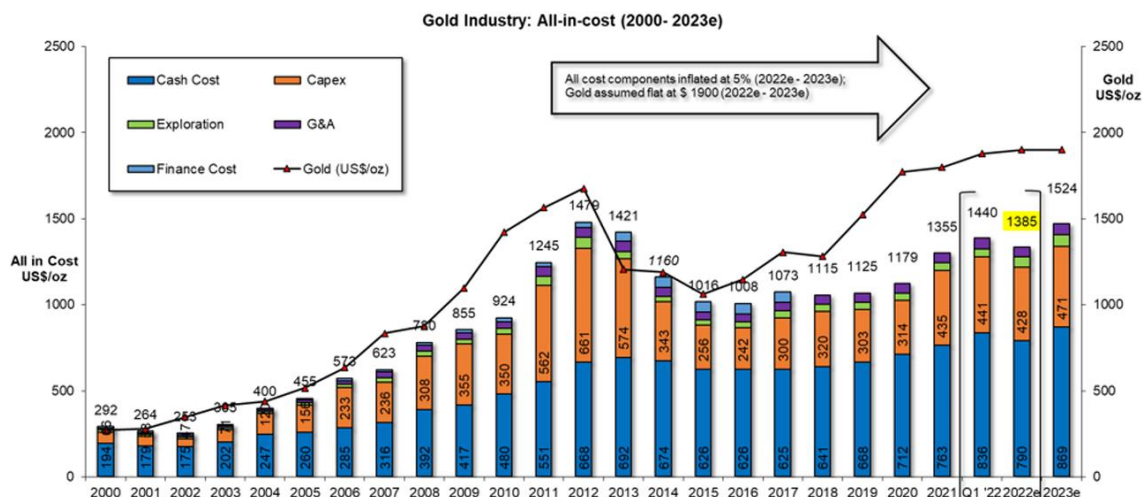




Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt

Goldminen verdienen an den gestiegenen Goldnotierungen

Preise für Gold und Silber machen Minenaktien interessant.



Das **Chartbild der Woche** zeigt die Entwicklung der gesamten Gesteungskosten (Balken) der Bergbauunternehmen im Goldsektor seit 2000 pro Unze Gold sowie den geglätteten Goldpreis (Linie). Lesebeispiel: Die gesamten All-In-Kosten werden für 2023 auf 1.524 USD pro Unze Gold geschätzt. Erst ab diesem Preisniveau haben Minenbetreiber einen ausreichend wirtschaftlichen Anreiz das Edelmetall anzubieten. Der aktuelle Goldpreis liegt etwas über 1.900 USD pro Unze. Quelle: ERIG, World Gold Council.

Die **Gesamtproduktionskosten** der größten Goldproduzenten werden durch die gestiegenen Betriebskosten im Jahr 2023 auf voraussichtlich etwas über 1.500 USD pro Unze steigen. Nun scheinen die Energiekosten wieder deutlich zu sinken, was auch den Minen Entlastung bringt. Eine aktuelle Nettomarge von 400 USD pro Unze Gold bedeutet eine Gewinnspanne wie zu den besten Zeiten. Der Minenindex liegt jedoch noch weit unter seinen historischen Höchstständen von 2011.

Da die Bergbauindustrie auch mit der **grünen Infrastruktur** und Technologie verknüpft ist, wird die Umstellung auf saubere Energie zweifellos einen generell größeren Nachfrageschub für Metalle in diesem Jahrzehnt auslösen. In diesem Zusammenhang wird auch Gold und insbesondere Silber im PV-Solarzellenbereich als ein wichtiges Industriemetall eine Rolle spielen. Mehr zur Goldpreishistorie erfahren Sie [hier](#). Bei Gold- und Silberpreisen um die 1.900 USD/Unze bleibt der Sektor interessant.

Einen Hebel auf die Edelmetallpreise erhält man beim Investieren in Minenaktien. Helfen könnte auch der Trend in Richtung **Valueinvesting**, da trotz der jüngsten Performance der Sektor immer noch unterbewertet ist. Profi- und Privatanlegerdepots reagieren noch zögerlich auf die relative Stärke des Sektors. Auch sind die meisten Edelmetallproduzenten in einer wesentlich besseren finanziellen Verfassung als noch vor Jahren. Dabei wäre sogar ein Seitwärtstrend bei der Gold- und Silbernotierung für gute Sektorengewinne ausreichend.

Wichtige Kaufkriterien sind große nachgewiesene Vorkommen in Ländern mit geringen politischen und rechtlichen Risiken. Wegen der hohen Einzelrisiken geben wir Investmentfonds den Vorzug, die etwas breiter in Gold- und Silberproduzenten investieren. Auch wenn es keine Erfolgsgarantie gibt: wer einen Aktiensektor mit günstiger Bewertung in Kombination mit Wachstum sucht, wird aktuell im Bergbausektor fündig. **Doch Vorsicht: Da Rohstoffunternehmen im Langfristchart eher einem Sägezahnmuster gleichen, sollten Investierende eine gewisse Erfahrung mitbringen, sehr risikofreudig sein und dies nur als zeitlich befristete, taktische Beimischung fürs Depot sehen.**



Glossar:

Die **Feinunze** ist eine Maßeinheit für Edelmetalle. Ihre Masse entspricht der Apotheker-Unze (1 oz.tr. = 31,1034768 g, 1 kg ≈ 32,15075 oz.tr.), bezieht sich aber nur auf den Edelmetallanteil. Quelle: Wikipedia.

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

**Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting**

**Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11**

info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de